

M7: LERNSTATION 4 – DIE JURISTEN

Aufgaben und Materialien für die „Juristen“



Quiz: Handy am Steuer – Was ist erlaubt, was nicht?

Das Handy/Smartphone ist eine der häufigsten Ablenkungsquellen im Straßenverkehr. Wer sein Handy/Smartphone am Steuer bedient, hat ein fünffach erhöhtes Risiko, einen Unfall zu verursachen. Daher regeln Gesetze die Handynutzung im Straßenverkehr. Nur: Was ist denn erlaubt, was ist verboten?

Basis-Aufgaben

1. Wisst ihr Bescheid? Kreuzt an, was zutrifft!

a) Ich nehme mein Handy in die Hand und telefoniere während der Fahrt. *	☐ erlaubt	☐ verboten
b) Ich telefoniere mit dem Handy in der Hand, während ich mit abgeschaltetem Motor an einem Bahnübergang warte. *	☐ erlaubt	☐ verboten
c) Ich stehe im Stau, der Motor läuft. Ich rufe schnell an, um Bescheid zu sagen, dass ich später komme. *	☐ erlaubt	☐ verboten
d) Ich nehme mein Handy in die Hand, um schnell einen Anruf wegzudrücken. *	☐ erlaubt	☐ verboten
e) Ich lege mein Handy während der Fahrt ins Handschuhfach. *	☐ erlaubt	☐ verboten
f) Mein Handy ist in einer Halterung. Ich nutze und bediene es als Navigationsgerät. *	☐ erlaubt	☐ verboten
g) Mein Handy ist in einer Halterung. Ich tippe eine längere SMS. *	☐ erlaubt	☐ verboten
h) Ich telefoniere mit einer Freisprecheinrichtung. *	☐ erlaubt	☐ verboten
i) Ich habe keine Freisprecheinrichtung. Ich telefoniere über die Lautsprecherfunktion meines Handys. *	☐ erlaubt	☐ verboten
j) Ich nehme mein Handy beim Radfahren in die Hand, um auf der Karte zu schauen, wo ich gerade bin.	☐ erlaubt	☐ verboten

* Beim Führen eines Kraftfahrzeuges

2. Löst das Quiz auf!

Link zum Nachschauen für die Basis-Aufgaben



Westdeutsche Allgemeine Zeitung, Handy am Steuer - Was ist erlaubt? Was verboten?

https://www.wz.de/auto/handy-am-steuer-was-ist-erlaubt-und-was-nicht_aid-27667421

Weiterführende Aufgaben

1. Ein Autofahrer will während der Fahrt nicht ans Handy gehen. Er nimmt das Gerät in die Hand und drückt den Anruf weg. Er argumentiert, dass er ja gerade dafür gesorgt hat, dass er sein Handy nicht benutzt. Wie hat das Gericht entschieden?
☐ Der Fahrer musste 50 Euro Strafe zahlen.
☐ Das Gericht gab dem Fahrer Recht.
2. Ein Radfahrer hört Musik per Ohrstöpsel. Er hat sein Handy nicht in der Hand. Die Musik ist so laut, dass er Warnsignale wie das Hupen eines nahenden Autos nicht wahrnimmt. Welche Aussage trifft zu?
☐ Nicht erlaubt: Radfahrerinnen und Radfahrer dürfen mit Ohrstöpseln Musik über ihr Handy hören. Die Lautstärke muss so angepasst sein, dass sie Signale wahrnehmen können.
☐ Erlaubt: Musikhören beim Fahrradfahren ist grundsätzlich erlaubt. Die Lautstärke spielt keine Rolle.
☐ Nicht erlaubt: Musikhören beim Fahrradfahren ist generell verboten.
3. Welches Bußgeld droht bei a) Handynutzung am Steuer und b) Handynutzung beim Fahrradfahren?
a) _____
b) _____
4. Welche Aussage trifft zu?
☐ Fußgängerinnen und Fußgänger dürfen ihr Handy in jeder Situation unbegrenzt benutzen: telefonieren, tippen, schauen.
☐ Fußgängerinnen und Fußgänger dürfen zwar telefonieren, aber sie dürfen nicht aufs Handy-Display schauen oder tippen, da sie den Verkehr beobachten müssen.
☐ Fußgängerinnen und Fußgänger dürfen alle Funktionen ihres Handys benutzen, sofern sie sich so verhalten, dass niemand behindert, geschädigt oder gefährdet wird.

5. Fasst die grundlegenden Regeln zur Handynutzung in ein bis zwei Sätzen zusammen:

Link zum Nachschauen für die weiterführenden Aufgaben



Rechtsindex – Handy am Steuer & Fußgänger mit Handy

<https://www.bussgeldkatalog.org/fahrrad-handyl/>

LÖSUNG LERNSTATION 4

Basis-Aufgaben

k) Ich nehme mein Handy in die Hand und telefoniere während der Fahrt. *	☐ erlaubt	☒ verboten
l) Ich telefoniere mit dem Handy in der Hand, während ich mit abgeschaltetem Motor an einem Bahnübergang warte. *	☒ erlaubt	☐ verboten
m) Ich stehe im Stau, der Motor läuft. Ich rufe schnell an, um Bescheid zu sagen, dass ich später komme. *	☐ erlaubt	☒ verboten
n) Ich nehme mein Handy in die Hand, um schnell einen Anruf wegzudrücken. *	☐ erlaubt	☒ verboten
o) ☒ erlaubt	☒ erlaubt	☐ verboten
p) Mein Handy ist in einer Halterung. Ich nutze und bediene es als Navigationsgerät. *	☒ erlaubt	☐ verboten
q) Mein Handy ist in einer Halterung. Ich tippe eine längere SMS. *	☐ erlaubt	☒ verboten
r) Ich telefoniere mit einer Freisprecheinrichtung. *	☒ erlaubt	☐ verboten
s) Ich habe keine Freisprecheinrichtung. Ich telefoniere über die Lautsprecherfunktion meines Handys. *	☐ erlaubt	☒ verboten
t) Ich nehme mein Handy beim Radfahren in die Hand, um auf der Karte zu schauen, wo ich gerade bin.	☐ erlaubt	☒ verboten

* Beim Führen eines Kraftfahrzeuges

Weiterführende Aufgaben

- Ein Autofahrer will während der Fahrt nicht ans Handy gehen. Er nimmt das Gerät in die Hand und drückt den Anruf weg. Er argumentiert, dass er ja gerade dafür gesorgt hat, dass er sein Handy nicht benutzt. Wie hat das Gericht entschieden?
 - ☒ Der Fahrer musste 50 Euro Strafe zahlen.
 - ☐ Das Gericht gab dem Fahrer Recht.
- Ein Radfahrer hört Musik per Ohrstöpsel. Er hat sein Handy nicht in die Hand genommen. Die Musik ist so laut, dass er Warnsignale wie das Hupen eines nahenden Autos nicht hört. Welche Aussage trifft zu?
 - ☒ Radfahrerinnen und Radfahrer dürfen mit Ohrstöpseln Musik über ihr Handy hören. Die Lautstärke muss so angepasst sein, dass sie Signale wahrnehmen können.

- ☐ Musikhören beim Fahrradfahren ist grundsätzlich erlaubt. Die Lautstärke spielt keine Rolle.
- ☐ Musikhören beim Fahrradfahren ist generell verboten.

3. Welches Bußgeld droht bei a) Handynutzung am Steuer und b) Handynutzung beim Fahrradfahren?
- a) **60 Euro** b) **25 Euro**

4. Welche Aussage trifft zu?

- ☐ Fußgängerinnen und Fußgänger dürfen ihr Handy in jeder Situation unbegrenzt benutzen: telefonieren, tippen, schauen.
- ☐ Fußgängerinnen und Fußgänger dürfen zwar telefonieren, aber sie dürfen nicht aufs Handy-Display schauen oder tippen, da sie den Verkehr beobachten müssen.
- ☒ Fußgängerinnen und Fußgänger dürfen alle Funktionen ihres Handys benutzen, sofern sie sich so verhalten, dass niemand behindert, geschädigt oder gefährdet wird.

5. Fasst die grundlegenden Regeln zur Handynutzung in ein bis zwei Sätzen zusammen:

Fahrradfahrenden und motorisierten Verkehrsteilnehmenden ist grundsätzlich nicht erlaubt, das Handy während der Fahrt in die Hand zu nehmen oder zu bedienen. Eine kurzzeitige Bedienung in der Halterung ist jedoch erlaubt. Die Nutzung des Handys als Navigationsgerät oder das Hören von Musik ist erlaubt, solange das Gerät nicht in der Hand gehalten wird. Für Fußgängerinnen und Fußgänger gelten keine Handy-Beschränkungen, dennoch sind auch sie, wie jeder andere Verkehrsteilnehmende, verpflichtet, sich so verhalten, dass niemand anderes geschädigt, gefährdet oder ohne Grund behindert oder belästigt wird.